

Flop in Examensprüfung: wie bewertet man fremdsprachl. Klassenarbeiten aktuell?

Beitrag von „afrinzl“ vom 15. Juli 2010 13:45

Zitat

Original von wassersportlehrerin

ich denke, dass der inhalt weitaus wichtiger ist, ganz klar, aber gerade im sprachlichen
bereich gibt es doch viele teilaspekte.

Das stimmt so nicht unbedingt - erstelle doch einfach mal ein Beispielgutachten mit dem von mir genannten Link - dann bekommst Du einen Eindruck in das Bewertungsverfahren in der Oberstufe. In Berlin wird Sprache/Inhalt meist mit 60% zu 40% bewertet. Sämtliche Teilaspekte, die bei der sprachlichen Bewertung einfließen, werden bei der Erstellung des Onlinegutachtens aufgelistet - und Du musst die einzelnen Bereiche jeweils bewerten, also beispielsweise Wortschatz, Idiomatik, Textfluss, Rechtschreibfehler und vieles mehr.

Beim Inhalt gibt es ebenfalls Unterschiede in den Aufgabenstellungen (z.B. eher beschreibende oder analysierende Aufgaben - wird auch unterschiedlich gewichtet).

Standards und Kompetenzen werden in den Rahmenlehrplänen (vermute in allen Bundesländern?) aufgelistet - kannst Du alles dort nachlesen.